



**Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:**  
Die Stadt zum Bleiben.

## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0392/2016		<b>Datum:</b>	02.08.2016
<b>Bürgermeisterin</b>				
<b>Verfasser:</b>	50-Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	<b>Az:</b>	504001	
<b>Gremienweg:</b>				
<b>29.09.2016</b>	<b>Jugendhilfeausschuss</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP                      öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>Betreff:</b>	<b>Neukonzipierung der zugehenden Erziehungs- und Familienberatung an Schulen</b>			

**Beschlussentwurf:**

Der Jugendhilfeausschuss stimmt der aktualisierten Konzeption für die „Zugehende Erziehungs- und Familienberatung an Schulen“ – Anlage 1 - zu.

**Begründung:**

Zusammen mit der Leiterin des Förder- und Beratungszentrums (FBZ), der Schulaufsicht bei der ADD und den Lebensberatungsstellen wurde die zugehende Erziehungs- und Familienberatung an Schulen neu konzipiert. Einzelheiten sind dem als Anlage 1 beigefügten Konzept zu entnehmen.

Das Jugendamt spricht sich für eine Bestandssicherung der aufsuchenden Erziehungs- und Familienberatung an Schulen aus und begrüßt es, dass durch eine zukünftige Steuerungsfunktion des FBZ alle Koblenzer Schulen das Angebot abrufen können, statt wie bisher lediglich einige Grundschulen.

Zusammen mit den Angeboten der Schulsozialarbeit und des Schulpsychologischen Dienstes und der Beratungsarbeit des FBZ steht somit jeder Schule ein hochwertiges Hilfeangebot zur Verfügung, das insbesondere beeinträchtigten Kindern und Kindern mit Auffälligkeiten im sozial-emotionalen Bereich sowie den betroffenen Eltern Unterstützung geben soll.

Zur Sicherung des Angebotes der Lebensberatungsstellen sind nach wie vor Haushaltsmittel in Höhe von 60.000 € im Haushaltsentwurf 2017 vorgesehen. An der Höhe der Bezuschussung soll sich nichts ändern.

**Anlagen:**

Konzeption zur zugehenden Erziehungs- und Familienberatung an Schulen